

## HAGA 345 Bio-Kalkputzglätte

### Die natürliche Grundbeschichtung aus Kalksteinmehl

HAGA Bio-Kalkputzglätte ist eine natürliche Grundbeschichtung für HAGA Kalkfarbe, Putze und Tapeten. HAGA Bio-Kalkputzglätte wird wegen der einfachen Verarbeitung sehr geschätzt.

#### Zusammensetzung

HAGA Bio-Kalkputzglätte ist eine rein mineralische, biologisch konzipierte Trockenmörtelmischung aus Kalksteinmehl und Kalksand bis 0,8 mm. Die hochwertigen Bindemittel Weisskalkhydrat zusammen mit natürlichem Cellulose-Verzögerer ergeben eine besonders spannungsfreie und hochatmungsaktive Putzschicht.

#### Anwendungshinweise

##### Anwendungsgebiet

HAGA Bio-Kalkputzglätte ist einsetzbar im Innenbereich für Neu- und Altbau als Glätter oder zum Abfilzen, als Untergrund vor dem Tapezieren. Auch geeignet zum Ausbessern von Gesimsen, Ornamenten, Wänden im denkmalpflegerischen Bereich in Zusammenhang mit HAGA Calkosit Sumpfkalkputz.

##### Geeignete Untergründe

Alle Untergründe müssen immer dauerhaft tragfähig, stabil, sauber, trocken, fettfrei und ausblühungsfrei sein. Auf alle ebenen mineralischen Untergründe die mit Auftragsstärke von ca. 2 bis 5 mm überarbeitet werden können. Löcher über 5 mm sind vorgängig grob vorzuspachteln. Geeignet sind alle neuen und alten, rauen, mineralischen Verputze wie Kalk-, Kalkzement oder Kalkgipsgrundputze, sowie rauh geschalter Beton, Porenbeton, Fermacell, Perlconboard, Gipskarton.

##### Vorbehandlung

Bei stark saugenden oder sandenden Untergründen vorgängig zur Verfestigung HAGA Silikatvoranstrich streichen und mindestens 24 Stunden trocknen lassen. Glatte Betonflächen vorgängig mit HAGA Bio-Einbettmörtel überziehen. Im Aussenbereich ist HAGA Bio-Kalkputzglätte nicht geeignet.

##### Verarbeitung

HAGA Bio-Kalkputzglätte mit ca. 7 l Wasser pro Sack à 18 kg anmachen. Gründlich durchmischen mit Rührwerk oder Zwangsmischer bis eine homogene und knollenfreie Masse entsteht. Auftragen je nach Anforderung mit Traufel oder mit geeigneter Verputzmaschine (z.B. Variojet) aufspritzen. Die HAGA Bio-Kalkputzglätte mit Metall-Latte abziehen, mit Traufel glätten oder abziehen. Auftragsstärke ca. 2 bis 5 mm. Nur soviel HAGA Bio-Kalkputzglätte mischen wie innert 4 Stunden verarbeitet werden kann.



##### Deckputze, Farbanstriche

Als Deckanstrich oder Deckputz dürfen nur spannungsarme Produkte verwendet werden. Als Anstriche HAGA Kalkfarbe, HAGA Naturharz-Wandfarbe oder HAGATEX-Silikatfarbe. Als Deckputze HAGA Calkosit Sumpfkalkputz, HAGA Weichfaserputz oder Tapeten. Vor dem weiteren Beschichten muss die HAGA Bio-Kalkputzglätte genügend ausgetrocknet und karbonatisiert sein, d.h. nach frühestens 2 bis 3 Tagen beschichten.

##### Besondere Hinweise

**Nicht unter +5°C bis maximal 30°C** Untergrund- und Verarbeitungstemperatur verarbeiten. Bei schlecht saugendem Untergrund, niedrigen Raumtemperaturen oder Auftragsstärken über 3 mm bindet die Kalkputzglätte sehr langsam ab.

## Hinweise und Sicherheitsratschläge

Fensterscheiben, Metallteile, Steinfassungen usw. gut abdecken. Allfällige Spritzer sofort mit viel Wasser reinigen. Werkzeuge sofort nach Gebrauch sauber mit Wasser waschen.

Warnung auf den Gebinde-Etiketten und Sicherheitsdatenblatt beachten. Das Sicherheitsdatenblatt finden Sie unter: [www.haganatur.ch](http://www.haganatur.ch)

Technische Daten	Werte
Ergiebigkeit pro Sack	ca. 15 l Nassmörtel
Trockenrohichte	ca. 0,90 kg/l
Wasserszugabe	ca. 7 l/Sack
Frischmörtelrohichte	ca. 1,29 kg/l
pH-Wert	ca. 12
Druckfestigkeit	ca. 2,00 N/mm <sup>2</sup>
Biegezugfestigkeit	NPD
Haftzugfestigkeit	ca. 0,08 N/mm <sup>2</sup>
Wärmeleitzahl $\lambda$	ca. 0,50 W/mK
Wasserdampfdiffusion $\mu$	ca. 8
Wasseraufnahmekoeffizient	NPD
Luftporenvolumen	NPD
Brandverhalten	A1 / nicht brennbar
Putzmörtelgruppe	P I
Kapillare Wasseraufnahme	W0 / nicht festgelegt
Druckfestigkeitsgruppe	CS II
Körnung	ca. 0 - 0,8 mm
Farbton	weiss
Maschinengängig	ja

Verbrauch	Richtwerte
pro 1 mm Schichtstärke	ca. 1,2 kg/m <sup>2</sup>
pro 3 mm Schichtstärke	ca. 3,6 kg/m <sup>2</sup>

## Lieferform

Papiersäcke à 18 kg, Paletten à 48 Säcke.

## Lagerfähigkeit

Im Originalgebinde trocken gelagert ca. 6 Monate.